

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg  
Marcus König  
Rathaus

90403 Nürnberg

*Schütz*

<b>OBERBÜRGERMEISTER</b>		
<b>02. NOV. 2021</b>		
<i>IV</i>	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
<i>X</i>	2 z.w.V.	4 Antwort vor Besen- dung vor 5 Antwort schrift

*AM*

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
**Stadtratsfraktion Nürnberg**

Rathausplatz 2  
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091  
Fax: (0911) 231-2930  
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)  
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

Nürnberg, 2. November 2021

## **Einführung des Frei Days an Nürnberger Schulen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wie stellen wir uns, als Stadt, den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts? Um eine Lösung für die essenziellen Zukunftsfragen unserer Zeit wie Bevölkerungswachstum, Klimawandel, Gleichberechtigung, Ressourcenknappheit etc., zu finden, braucht es Freiräume, die Partizipation und Kreativität ermöglichen – aber auch einen Ort, der diesen Prozess bereits im Kindesalter fördert. Ein solcher Ort ist die Schule: Neben der Vermittlung von Bildung sollte dabei ebenso Platz zur Entdeckung der Welt, für die Entwicklung von konkreten und innovativen Lösungen sowie für Selbstbildung vorhanden sein.

Diesen Platz gewährt der Frei Day – ein Lernformat, das einen festen Bestandteil im Stundenplan darstellt. Die Schüler\*innen bringen ihre eigenen Ideen mit und entwickeln Projekte zu tagesaktuellen Themen wie Gleichstellung, Rassismus oder der Klimakrise. Dabei setzen sie sich intensiv mit den Themen der 17 Nachhaltigkeitszielen der UN (Sustainable Development Goals (SDG)) auseinander. Am Frei Day arbeiten die Schüler\*innen klassen- und jahrgangsübergreifend an Projekten, die fest in den Schulablauf integriert sind und nicht benotet werden.

Viele bayerischen Schulen haben den Frei Day bereits etabliert. Die Bertolt-Brecht-Realschule ist die erste Schule in Nürnberg, die den Frei Day eingeführt hat. Die Schüler\*innen bekommen alle zwei Wochen vier Stunden Zeit, um sich mit ihren Themen zu beschäftigen. Damit ist in Nürnberg der Start eines neuen Bildungskonzeptes, das global denkt und lokal handelt, gelungen.

Um ihre Schüler\*innen zu fördern und zukunftsgerichtet auszubilden, braucht die Stadt aber weitere Schulen, die den Frei Day etablieren.

Wir stellen deshalb zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden **Antrag**:

- Die Stadtverwaltung stellt das Konzept des Frei Days vor.
- Die Stadtverwaltung berichtet über die Erfahrungen aus anderen bayerischen Schulen, die den Frei Day schon umgesetzt haben.
- Die Stadtverwaltung berichtet über die Umsetzung des Frei Days an der Bertolt-Brecht-Realschule.
- Die Stadtverwaltung stellt ein Konzept zur Umsetzung des Frei Days an Nürnberger Schulen vor.
- Die Stadtverwaltung sucht und unterstützt weitere Pilotschulen zur Umsetzung des Frei Days.
- Die Stadtverwaltung setzt sich mit Firmen, Unternehmen und Partnern der Stadt zusammen, um die Förderung an Schulen und für Berufsschulen zu erweitern.

Mit freundlichen Grüßen



Paul Arzten  
Stadtrat



Andrea Friedel  
stv. Fraktionsvorsitzende